



grün
plan

LANDSCHAFTS
ARCHITEKTEN

REGENWASSER IN DER STADT

Wasser und Pflanzen sorgen für gutes Klima

Wieso Regenwasser speichern?

Regenwasser soll dort gespeichert bzw. versickert werden wo es anfällt, um den dortigen Pflanzen zur Verfügung zu stehen. Diese Pflanzen können durch Verdunstung das Kleinklima positiv beeinflussen und kühlen damit unsere Lebensumwelten. Daher ist es enorm wichtig, das

gesammelte Oberflächenwasser zu speichern, anstatt es über Kanalleitungen abzuleiten. Es gibt nicht nur Standardlösungen, sondern viele Alternativen die projektspezifisch eingesetzt werden sollten.

MÖGLICHKEITEN DER VERSICKERUNG

Klassische Lösungen:

- Versickerungsmulden
- Schotterrigoie
- Sickerschächte

Alternative Methoden:

- Draingarden
- Bepflanzte Sickerbereiche
- Stockholm-Prinzip

Wasserrückhalt (Retention):

Ableitung Oberflächenwasser in Grünflächen

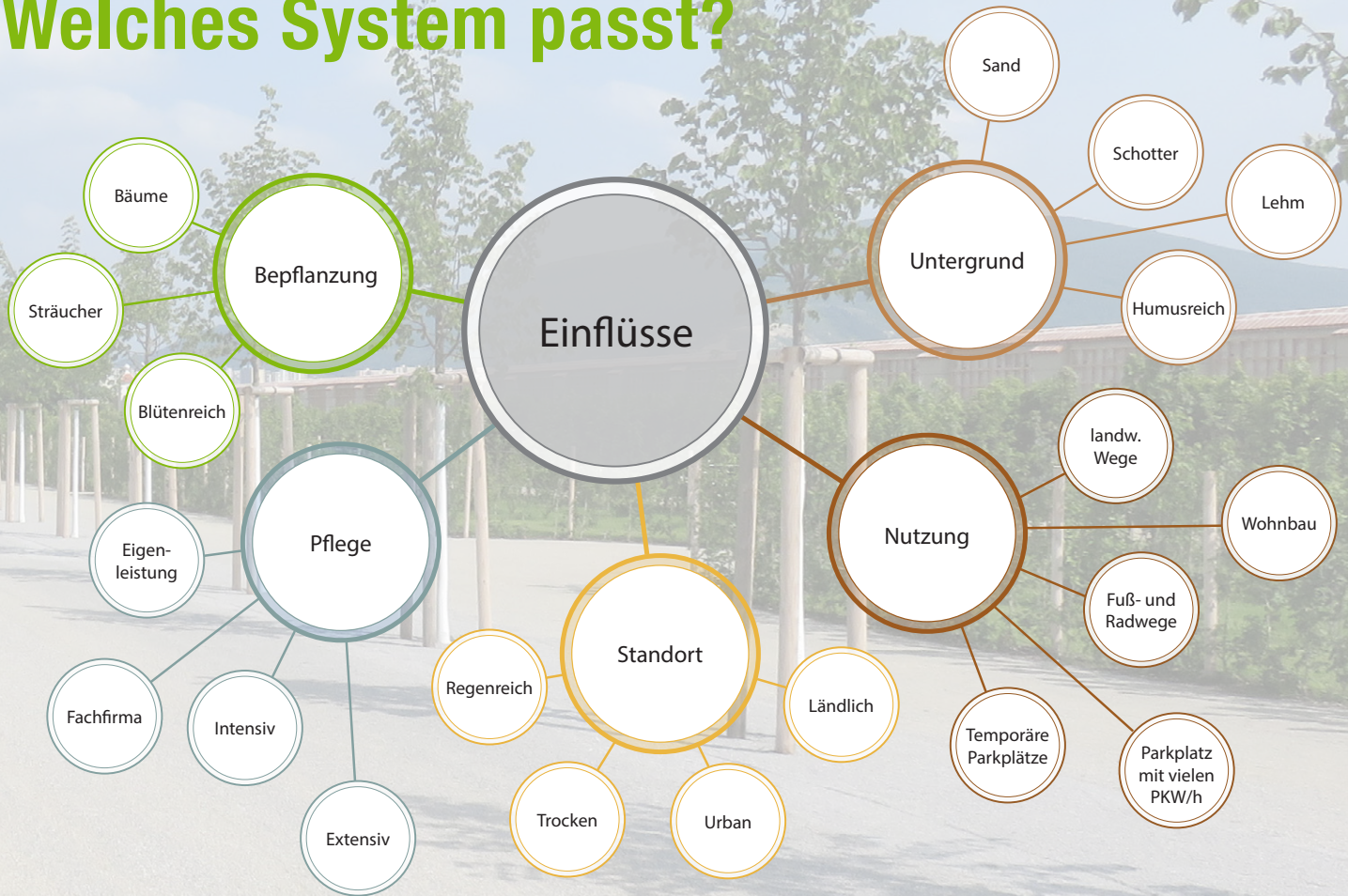
Wasserdurchlässige Beläge

- Schotterrassen
- Wassergebundene Wegedecke
- Sickerfugenpflaster
- Rasengittersteine
- TerraWay

Tanks und Zisternen

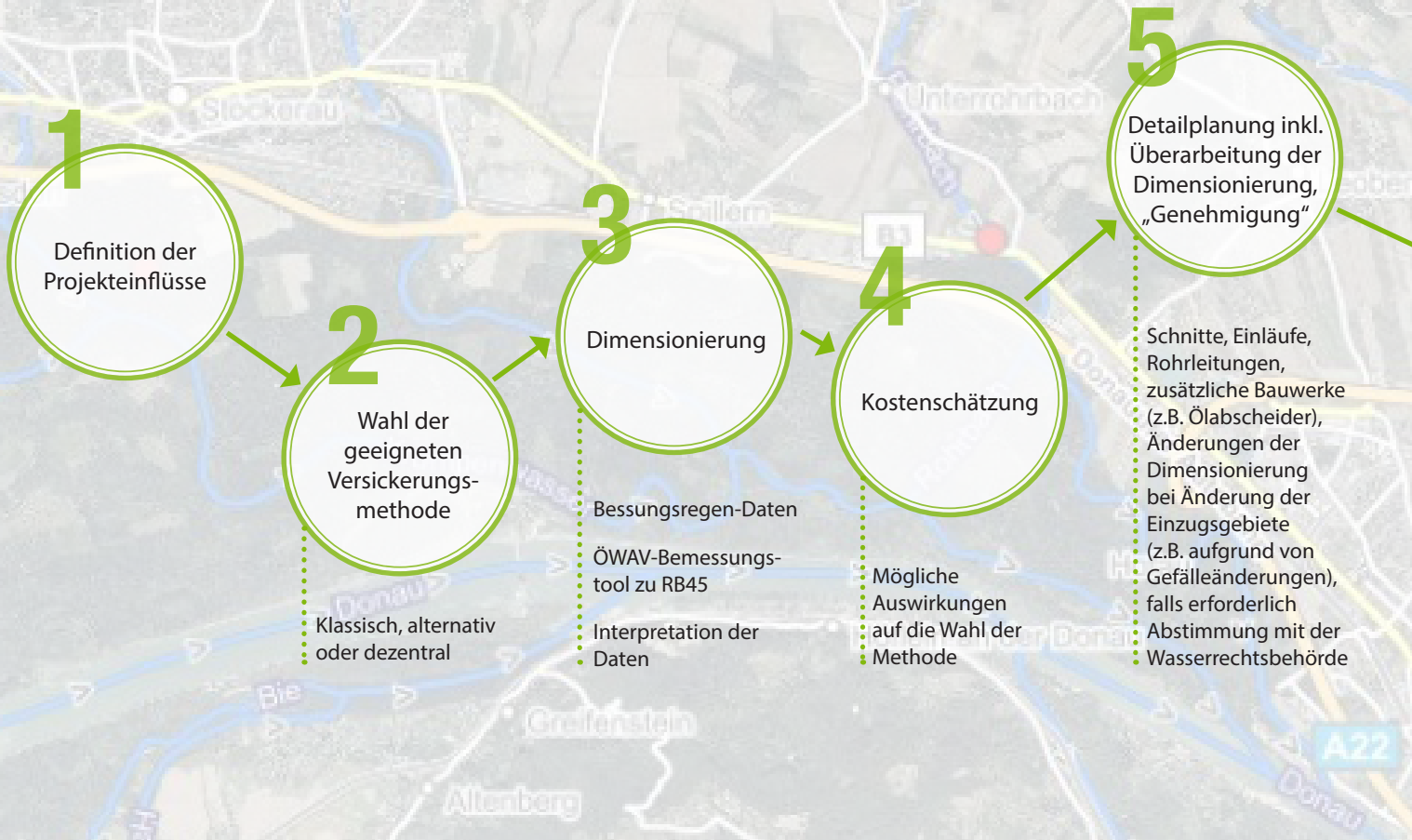
Speicherung auf Flachdächern

Welches System passt?



Regenwassermanagement

Der Weg zum Projekt



6

Ausschreibung
und Vergabe

zwingend
erforderlich bei
öffentlichem
Auftraggeber

7

Bauausführung und
Baubegleitung

zwingend
erforderlich bei
öffentlichem
Auftraggeber

8

Abnahme

Herstellung durch
Fachfirma, bzw.
Bauaufsicht durch
Fachplaner um
ein qualitativen,
nachhaltigen
Projekterfolg zu
sichern

9

Pflege

Regelmäßige,
fachgerechte Pflege
und Wartung zur
nachhaltigen
Funktionserfüllung



**Schloss
Niederweiden**

Parkplatz mit
Schotterrasen-
Stellfläche und
Sickermulde

Referenzen in Planung & Baumanagement



DORFPLATZ LEOBENDORF

Pflaster mit Sickerfugen,
Versickerung in Baumscheiben
2014-2017



STIFT KLOSTERNEUBURG

Feuerwehzufahrt aus
Schotterrassen und WGD
2016-2019



SCHALLABURG

Schotterrassen Veranstaltungs-
und Verkehrsfläche
2015-2016



WIESELBURG ÖKO-PARKPLATZ

Kalkschotterdecke, Schotterrassen,
Versickerungsmulde mit Gehölzen
2020



SCHLOSS HOF - TERRASSE 7

WGD, Entwässerung Pflanzflächen
und Sickerigole
2017-2019



SCHLOSS HOF - BETRIEBSHOF

Pflaster mit Sickerfuge,
Draingarten
2020-2021



DORFPLATZ MICHELSTETTEN

Wasserfassung, Schotterrassen-
parkplatz, Entwässerung in Grünfläche
2016-2018



OTTAKRINGER BRAUEREI

WGD und Versickerung in
Pflanzflächen inkl. Notüberlauf
2011-2012

Benefits



ROSARIUM BADEN/ WIEN

WGD, Entwässerung Pflanzbeete
und Sickerrigole
2010-2014



SCHLOSS NIEDERWEIDEN

Schotterrasenparkplatz und
Sickermulden mit Schotterrigolen
2015-2016



ASPARN AN DER ZAYA

Schotterrasen im Parkplatzbereich
2012



MUSEUMSGARTEN NÖ

WGD, Versickerung in Pflanz-
flächen und Sickerschächte
2015-2018

- Kosteneffiziente individuelle Lösungen
- Bereicherung des natürlichen Wasserhaushalts statt Belastung des Kanalnetzes
- Verbesserung des Kleinklimas durch optimale Wasserversorgung und Pflanzenverdunstung
- Einbindung der Sickerbereiche in gestalterische Gesamtkonzepte
- Attraktivität durch blühende Pflanzen
- Steigerung der Biodiversität
- Einfache und effiziente Pflege und Wartung der Anlagen



Gründung 1992
über 3 Jahrzehnte
Erfahrung in nachhaltiger
Landschaftsarchitektur

grünplan gmbh
Ingenieurbüro für Landschaftsplanung
und Landschaftsarchitektur

grün
plan
LANDSCHAFTS
ARCHITEKTEN

Wir sind für Sie erreichbar unter:

T +43 (2262) 68 777
E office@gruenplan.at
W www.gruenplan.at



„Wir schaffen
Lebensumwelten für
Generationen.“

Unsere Tätigkeitsfelder sind auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt

BERATUNG

Schadensgutachten
Sanierungskonzepte
Unterschutzstellungsgutachten
Planungsworkshops
Potential- und Entwicklungsanalysen
Bewilligungsverfahren
Ausschreibung, Verfahren und Abrechnung
Erhaltungs- und Pflegemanagement
Denkmalschutz
Studien und Parkpflegegewerke

PLANUNG

LEITPLANUNGEN
Masterplanung
Kooperative Planungsverfahren
Landschaftspflegerische Begleitplanung
öffentliche und hybride Freiräume
OBJEKTPLANUNGEN
Wohnen, Industrie und Gewerbe
Freizeit, Kultur und Tourismus
Klimaresilientes Bauen mit GREENPASS
Gewässer- und Erholungsräume
Bauwerksbegrünung
Gartendenkmalpflege

PROJEKTMANAGEMENT

Projektsteuerung
Verfahrensabwicklung
Ausschreibungen
Zeit- und Kostenmanagement
Einreichoperatere
Plausibilitätsprüfung
Baumanagement
Örtliche Bauaufsicht
Ökologische Aufsicht
Baustellenkoordination lt. BauKG